

Höbel, Carolin (Diplom 2009, Schwerpunkt: Bemalte Oberflächen und Ausstattung)

Thema

Entwicklung eines Konservierungs- und Restaurierungskonzeptes sowie Erstellung einer Musterrestaurierung für vier Wappengemälde des siebzehnten bzw. achtzehnten Jahrhunderts aus dem Mainfränkischen Museum Würzburg unter Berücksichtigung des gewachsenen Zustandes des Ensembles und der klimatisch schwierigen Raumsituation im Ausstellungsbereich

Zusammenfassung

Die vier Wappengemälde stammen ursprünglich aus der ehemaligen „Rats-Trinkstube“ des Würzburger Rathauses und wurden in der Kelterhalle des Mainfränkischen Museums ausgestellt. Auf diesen Leinwandgemälden sind die Familienwappen der Würzburger Ratsherren zu sehen. Bereits im siebten Fachsemester wurden nach den technologischen und naturwissenschaftlichen Untersuchungen ein Schadensbefund, begleitende Schadkartierungen sowie eine Schadursachenanalyse erstellt. Im Rahmen der Diplomarbeit erfolgte die Entwicklung eines Konservierungs- und Restaurierungskonzeptes unter Berücksichtigung des gewachsenen Zustandes und der klimatisch schwierigen Raumsituation in der Kelterhalle. Im Anschluss wurden konservatorische und restauratorische Maßnahmen als Musterrestaurierung an einem der vier Gemälde durchgeführt.

Abstract

The four paintings with family coats of arms, originally placed in the ancient „Rats-Trinkstube“ of the town hall of Würzburg, were exhibited in the „Kelterhalle“ of the Museum of Main-Franconia of Würzburg. The family coats of arms of the councillors of Würzburg are illustrated on these paintings which were made on canvas. Having investigated technologically and having studied scientifically in the seventh semester, findings of damage, accompanied by diagrams illustrating the locations of the damage as well as an analysis of its causes were compiled. Within the scope of the dissertation a method concept of further conservation and a method concept of restoration were developed taking into consideration the ancient state of the work and the climatically difficult condition in the „Kelterhalle“. Furthermore, measures of conservation and restoration as an exemplar of restoration were implemented on one of the four paintings.